

Allschwiler Jeans

Wie eine Allschwiler Firma in den Jeans-Markt vorstösst. Seite schaufenster.

Stadttheater

Die Basler Theater sind für die neue Saison bereit. Mehr Seite wochenende.

Super! Schon zum zehnten Mal beim Birslauf dabei

volkssport

Neschka Keller, Franz Studhalter und Gabor Szirt haben eines gemeinsam: Die drei Laufreunde haben bis heute sämtliche neun Birsläufe bestritten. Letzte Woche wurden sie für ihre Leistung vom doppelstab und von Kost Sport Basel ausgezeichnet. Am Samstag, 19. September, fällt um 18 Uhr der Startschuss zum zehnten (Jubiläums)-Birslauf.

Im Frühling 1988 organisierte Rolf Strauss (SV Basel) gemeinsam mit dem doppelstab zum ersten Mal den Birslauf. Viereinhalb Jahre später, am 19. September, kommt es nun zum ersten Jubiläum: Der immer beliebter werdende Volkslauf wird an diesem Samstag bereits zum zehnten Mal ausgetragen. Grund genug für den doppelstab, die treuesten «Birsläufer» zu suchen – jene Lauffans nämlich, die bis heute sämtliche neun Läufe bestritten haben. Auf den Aufruf meldeten sich Franz Studhalter, Gabor Szirt und Neschka Keller.

«Ich laufe schon seit acht Jahren – es macht mir viel Spass», meint Neschka Keller, 43jährige Hausfrau aus Reinach. Als sie in der Zeitung zum ersten Mal die Bir-



Bereit für den 10. Birslauf: Gabor Szirt, Neschka Keller und Franz Studhalter werden auch am 19. September am Start sein.

Foto: Marcel Rohr

lauf-Ausschreibung las, entschloss sie sich spontan zum Mitmachen. «Die Strecke ist wunderschön, auch die Atmosphäre gefällt mir gut», sagt die begeisterte Hobby-Läuferin. Für den 10. Birslauf wünscht sich die Slowenin eine Zeit um 47 Minuten, «dann wäre ich zufrieden.» Kein Unbekannter in der regionalen Läuferzene ist Franz Studhalter aus Oberwil: Der 48jährige organisiert regelmässig den «Bergmatten-Berglauf» in Hofstetten, dessen Reinerlös einem guten Zweck zukommt. «Laufen ist für mich ein Natur-

bedürfnis, ich lief schon immer gerne», meint Franz Studhalter. Beim Birslauf ist er immer sofort zu erkennen: Als einer der wenigen Teilnehmer läuft Studhalter immer «oben ohne», verzichtet also auf ein Leibchen. «Ich habe es lieber kühler», begründet Franz Studhalter sein luftiges Outfit.

Auch Gabor Szirt wird am 19. September zum zehnten Mal am Start stehen. «Der Birslauf macht viel Spass, die Atmosphäre ist einmalig», meint der zweifache Familienvater, der meistens am Sonntag mit seiner

Frau durch die Gegend joggt. «Eine Zeit unter fünfzig Minuten» wünscht sich Gabor Szirt für den 10. Birslauf.

Als Dank für Ihre Treue durften die drei vom Sportgeschäft Kost Sport in Basel je zwei kleine Präsente entgegennehmen. Alle Informationen zum 10. Birslauf finden Sie im nebenstehenden Kasten.

Marcel Rohr